



KVS, LGST, PF 10 06 36, 01076 Dresden

Presseinformation

LANDESGESCHÄFTSSTELLE

Anschrift: Schützenhöhe 12
01099 Dresden
Telefon: 0351 8290-658
Telefax: 0351 8290-5653
E-Mail: presse@kvsachsen.de
Internet: www.kvsachsen.de
Pressesprecher: Katharina Bachmann-Bux
Durchwahl: 0351 8290-658

Datum: 27.06.2018

Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Annaberg und Zschopau öffnen ab 4. Juli 2018

Um die medizinische Versorgung der Bevölkerung außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen weiter zu verbessern, wurden in Kooperation mit dem Erzgebirgsklinikum in Annaberg sowie am Klinikum Mittleres Erzgebirge in Zschopau Bereitschaftspraxen eingerichtet. Betreiber dieser Versorgungsangebote ist die Kassennärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen).

Beide Bereitschaftspraxen sind ab Mittwoch, dem 4. Juli 2018, 14:00 Uhr dienstbereit. Diese Praxen dienen der Behandlung nicht lebensbedrohlicher Beschwerden (bei akut auftretenden Schmerzen), also Symptomen, wegen denen man normalerweise eine Arztpraxis aufsuchen würde, die Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag warten kann. Durch die kurzen Wege zwischen der Bereitschaftspraxis und dem jeweiligen Klinikum sowie die gemeinsam genutzten organisatorischen Strukturen kann die medizinische Versorgungssituation für die Patienten verbessert werden.

Der Zugang zu den neuen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erfolgt jeweils über den Eingang zur Notaufnahme der beiden Kliniken entsprechend der Ausschilderung. Die Bereitschaftspraxen stehen für die Patienten zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

- **Bereitschaftspraxis am EKA Erzgebirgsklinikum gGmbH in Annaberg**
Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz
Mittwoch und Freitag: 14:00–19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 09:00–19:00 Uhr
- **Bereitschaftspraxis Klinikum Mittleres Erzgebirge gGmbH in Zschopau**
Haus Zschopau, Alte Marienberger Straße 52, 09405 Zschopau
Mittwoch und Freitag: 14:00–19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 09:00–19:00 Uhr

„Mit der Einrichtung von Bereitschaftspraxen – von der Politik zumeist als „Portalpraxen“ bezeichnet – setzt die KV Sachsen den Auftrag der Politik an die sächsischen Vertragsärzte um und schafft weitere zentrale Anlaufstellen für Patienten. Durch eine bedarfsgerechte

Behandlung der Patienten können unnötige stationäre Einweisungen vermieden werden; auch können die Notaufnahmen entlastet werden.“, so Dr. med. Klaus Heckemann, Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen.

Bereitschaftspraxen der KV Sachsen bestehen bereits in Kooperation mit den jeweiligen Kliniken in Chemnitz und Dresden bzw. in ärztlicher Trägerschaft in Leipzig. Parallel eröffnen Anfang Juli auch Bereitschaftspraxen an den Standorten Görlitz, Delitzsch und Eilenburg.

V.i.S.d.P.: Dr. med. Klaus Heckemann
Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und versteht sich als Dienstleister für rund 8.500 niedergelassene Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten im Freistaat Sachsen. Sie stellt die ambulante ärztliche Versorgung von über vier Millionen Einwohnern zukunftsweisend, flächendeckend und in hoher Qualität sicher. Die KV Sachsen vertritt ihre Mitglieder gegenüber den Gesetzlichen Krankenkassen und schließt Verträge zur ambulanten medizinischen Versorgung und deren Verbesserung sowie zur Honorierung der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten.